MORIZ HÖRNES

DAS MOHS-GRABDENKMAL.

DAS

MOHS-GRABDENKMAL.

BERICHT

ÜBER DIE AUSFÜHRUNG DESSELBEN

AN DIE

THEILNEHMER DER SUBSCRIPTION.

ERSTATTET VON

DR. MORIZ HÖRNES

UND

DR. LUDWIG RITTER VON KÖCHEL.



WIEN, 1866.

DRUCK VON ADOLF HOLZHAUSEN.



J. Bauer lith.

DAS

MOHS-GRABDENKMAL.

BERICHT

ÜBER DIE AUSFÜHRUNG DESSELBEN

AN DIE

THEILNEHMER DER SUBSCRIPTION.

ERSTATTET VON

DR. MORIZ HÖRNES

UND

DR. LUDWIG RITTER VON KÖCHEL.



WIEN, 1866.

DRUCK VON ADOLF HOLZHAUSEN.

Bei Enthüllung der Grabpyramide

für

Friedrich Mohs.

Nun wir trauernd Dich bestattet,
Deutscher Mann auf deutschem Grund
Und das Mal Dein Grab beschattet,
Spricht zu Dir noch unser Mund:

„Wie Dich selbst einst, Oestreichs Erde
Nahm sie auf den Todten nun;
Ihr geheimnissvolles Werde
Liebte sie Dir aufzuthun:

Wie es wächst in ihren Tiefen,
Ewig gleich sich fügt und bunt.
Des Gesteines Hieroglyphen
Deutete Dein Sehermund.

Kenntlich nur durch äuss're Formen,
Spiegelten sich überall
Des Naturgesetzes Normen
Dir in Deines Aug's Krystall.

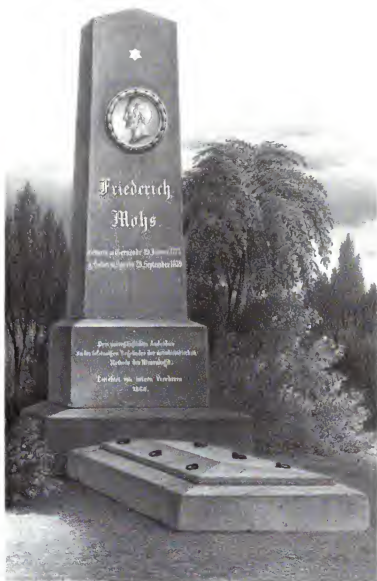
Was Dein lichter Geist erkannte,
Hast Du Einzle erst gelehrt,
Bis der Kreis sich weiter spannte,
Bis die Schaar sich stolz vermehrt.

Deines Geistes Apostolen
Zogen dann sie durch die Welt,
Dir des Ruhmes Kranz zu holen,
Der Unsterblichen gefällt.

Tausend Geister, ungesehen,
Fern durch Land und Meer getrennt,
Mit uns, die wir es umstehen,
Weihen jetzt Dein Monument.

Senkt die Todtenfackeln nieder,
Funken stäuben, Flammen wehn —
Wann wird unsre Erde wieder
Einen Mann wie Diesen sehn?“

Ludw. Aug. Frankl.


Friederich
Mohs

Geschichtliches.

Nachdem Friederich Mohs, auf einer wissenschaftlichen Reise begriffen, in Agordo bei Belluno in Venetien am 29. September 1839 plötzlich vom Tode ereilt worden, konnte, da er Protestant war, zu seiner Begräbnissstätte kein Raum auf dem dortigen katholischen Friedhofe gewonnen werden. Die Leiche wurde daher ausserhalb desselben an der Friedhofmauer in einem ausgemauerten Grabe beigesetzt. Allein schon damals hatte man diese Bestattung nur als eine vorläufige angesehen, welche seiner Zeit einer würdigeren definitiven an einem anderen geeigneteren Platze zu weichen hätte. Diese lobenswerthe Absicht fand auch bald nachher ihren ersten Ausdruck in der Vereinigung einiger warmen Verehrer des Verewigten, Dr. Wilhelm Fuchs, Dr. Franz Leydolt, Gustav Rösler und Guido von Görgey. Sie setzten sich zunächst mit der Witwe des Verstorbenen in Verbindung, leiteten eine Sammlung in den ihnen näheren montanistischen Kreisen ein und hatten in kurzer Zeit über einen Fond von 463 fl. Conv. M. zu verfügen, welche verschiedenartig, — freilich nicht ganz glücklich in Staats- und Privat-Losantheilen — elocirt wurden und bis zum Jahr 1865 das Stammcapital dieses Fondes bildeten. Von diesem Gründungs-Comité des Mohs-Grabmalfondes wurde zuerst der Plan verfolgt, in Agordo eine passende Grabstätte zu suchen,

es wurde eine solche vorgeschlagen, Zeichnungen zu einem Monumente entworfen, sie wurden aber sämmtlich zurückgelegt, besonders da die Ueberschläge weit über den angesammelten Fond sich erhoben. Es hatten zwar die Minister von Thinnfeld und von Bruck dieser Angelegenheit, als einer Ehrensache Oesterreichs mit Wärme sich angenommen und die Unterstützung von weiteren Sammlungen zugesagt, allein es kam auch nicht zu einem Versuche einer solchen weiteren Sammlung, woran wohl die Ereignisse der bewegten Jahre 1848, 1849 und 1859 — dann aber auch die nebenher eingeleitete Subscription zum Mohs-Denkmal im Garten des Joanneum in Gratz mochten Schuld getragen haben.

Während dieser langen fruchtlosen Verhandlungen war Dr. Fuchs am 28. Jänner 1853, Gustav Rösler am 23. December 1856, endlich Dr. Franz Leydolt am 10. Juni 1859 gestorben, es erübrigte daher von dem Gründungs-Comité nur mehr Guido von Görgey. Seinem Bemühen gelang es, dass ein erneutes Comité zu demselben Zwecke am 31. März 1860 zusammentrat. An diesem erneuten Comité betheiligten sich der Sectionschef Freiherr Carl von Scheuchenstuel Excell., der k. k. Ministerialrath Josef Kudernatsch, der k. k. Regierungsrath Dr. Franz Zippe, der Oberbergrath Freiherr Otto von Hingenau, die k. k. Ministerialsecretäre Johann von Steiger Am Stein und Ferdinand Berghoffer, endlich der k. k. Sectionsrath von Görgey. Als von diesen genannten Herren Dr. Zippe am 22. Februar 1863 und Sectionsrath von Görgey im Jahre 1864 mit Tod abgegangen waren, bevor diese seit 25 Jahren schwebende Grabesangelegenheit, die wie ein Alp auf dem Namen von Oesterreich lastete, zur Erledigung gebracht werden konnte, beschlossen zuerst Dr. Moriz Hörnes und über dessen Aufforderung Dr. Ludwig Ritter von Köchel, den gegenwärtigen Stand der Angelegenheit in Wien und Agordo zu erforschen und dem erneuten Comité

ihre Kräfte zur endlichen raschen Durchführung dieser Angelegenheit anzubieten. Zu diesem Ende erhielten sie von Hofrath Ritter von Haidinger zuvorkommendst die Einwilligung sich an ihre Spitze zu stellen, die hier lebenden Mitglieder des letzten Comité und zugleich mehrere andere ausgezeichnete Verehrer von Mohs zu einer Versammlung, dessen Zweck im Allgemeinen mitgetheilt wurde, einzuladen. Die Erwartung der Einladenden wurde nicht getäuscht; es erschienen über ihren Aufruf in der Versammlung am 23. October 1865 ausser den genannten drei Antragstellern die Herren Josef Kudernatsch, Freiherr von Hingenau, Feldzeugmeister von Hauslab Excell., Regierungsrath Dr. Helm, Director Dr. Haltmayer, Professor Dr. Anton Schrötter, Professor Dr. Josef Redtenbacher, Graf F. A. Marschall, Director Alexander Löwe und Ministerialsecretär Berghoffer, während Freiherr von Scheuchenstuel Exc., wegen seiner Abwesenheit in Salzburg und Ministerialsecretär von Steiger wegen Unwohlsein zu erscheinen gehindert waren. Es war ein erbaulicher Anblick, wie jene Männer, welche fast noch Jünglinge als begeisterte Schüler zu den Füssen ihres begeisternden Lehrers gesessen waren, nun nach mehr als dreissig Jahren sich wieder zusammenfanden, um dem unvergesslichen Meister den Tribut der Dankbarkeit zu bringen. Die Zeit hatte wohl mittlerweile ihre Haare gebleicht, aber der Enthusiasmus für den Mann, welcher der Gegenstand ihrer Verehrung und Bewunderung war und blieb, hatte sich nicht vermindert. Rasch hatte sich unter dem Vorsitze des würdigen Veteranen von Haidinger das erneute Comité unter Betheiligung sämmtlicher Anwesenden reconstruirt, eben so rasch waren von demselben ein Betrag über 500 fl. Ö. W. gezeichnet, der in Verbindung mit den früheren Sammelgeldern die Hoffnung auf günstigere Erfolge erweckte. Es ward beschlossen, eine Subscription in näheren und ferneren Kreisen — nur nicht ausserhalb der österreichischen Landesmarken — zu eröffnen, und als peremtorischer Termin dafür der Schluss des

Jahres 1865 festgesetzt. Von dem Erfolge dieser Subscription sollte die Entscheidung der Fragen Was? und Wo? abhängig gemacht werden. Das Vollzngs-Comité wurde in dem Aufruf an das k. k. Bergwerks-Corps durch Ministerialrath Kudernatsch erfolgreich unterstützt, auch war das Comité so glücklich, gnädiger Subventionen von Sr. k. k. apostol. Majestät und mehrern Mitgliedern des allerh. Kaiserhauses, so wie von einer Anzahl hoher Gönner sich zu erfreuen. Dadurch ward es möglich, dass in der zweiten Sitzung am 15. Jänner 1866 das Vollzugs-Comité die frohe Mittheilung machen konnte, dass ein disponibler Baarfond von 3249 fl. Ö. W. aufgesammelt und in der Escomptebank fruchtbringend angelegt sei. Es wurde nun in dessen Folge nach dem von Prof. Schrötter zuerst gestellten Antrage der Beschluss gefasst, dass die sterblichen Reste des Verewigten von Agordo nach Wien überbracht, in einer anzukaufenden Gruft auf dem protestantischen Friedhofe nächst der Matzleinsdorfer Linie beigesetzt und dort ein würdiges Grabdenkmal errichtet werde. Das Vollzugs-Comité, wozu Dr. Hörnes, von Steiger und Dr. von Köchel unter der Leitung des Hofr. von Haidinger bestimmt wurden, erhielt den Auftrag, die nöthigen Einleitungen zu treffen und der nächsten Sitzung mehrere Pläne für das Grabdenkmal vorzulegen. Nachdem der Platz für die Gruft in einer sehr günstigen Lage beinahe in der Mitte des Friedhofes in der verlängerten Axe der Kapelle nach Süden gesichert war, hatte sich das Vollzngs-Comité an den k. k. Hüttenverwalter von Hubert in Agordo wegen Exhumirung und Ueberbringung der Leiche nach Wien gewendet, während die löbl. Südbahn-Direction über das Ansuchen der Vollzugsbevollmächtigten sich grossmüthig herbeiliess, mit Rücksicht auf den berühmten Verstorbenen die Ueberführung auf der Bahn von Conegliano bis Wien ohne Entgelt bewerkstelligen zu lassen. Es war daher kaum der Bericht des Hüttenverwalters von Hubert eingelangt, dass in Agordo die Exhumirung in Gegenwart des k. k. Provinzial Arztes in Belluno und mehrerer

behördlicher Autoritäten vorgenommen und am 3. März die feierliche Uebertragung der Gebeine in einem doppelten versiegelten Sarge zur Hütte im Imperinathale unter feierlichem Geleite von allen k. k. Berg- und Hüttenbeamten und mehr als 600 Bergarbeitern, von der Hütte aber weiter mit der Post nach Conegliano erfolgt sei, so waren auch schon am 7. März die theuren Ueberreste unter Begleitung des Hüttenverwalters von Hubert, dessen aufopfernde Bereitwilligkeit das Comité mit Vergnügen hervorhebt, am Friedhofe bei der Matzleinsdorfer Linie angelangt. Am 9. März wurde vou mehreren Mitgliedern des Comité, darunter Director Dr. Haltmayer, der bei dem Verscheiden des Hingegangenen im Jahr 1839 zugegegen war, agnoseirt, und am folgenden Tage am 10. März d. J. endlich die feierlicho — definitive — Bestattung in die eigene Gruft eingeleitet. In der Zahl der Begleitenden waren an dem rauhen Märztage zwar nur wenige Personen ausserhalb des Comite's, allein alles war von der Bedeutung des Actes sichtlich ergriffen, besonders als Pfarrer Porubsky in einer weihevollen Rede des Wirkens des Mannos gedachte, das noch über die Grenzen des Grabes hinausreicht. Mit Kränzen überdeckt wurden diese irdischen Reste in die Gruft versenkt und mit Steinen geschlossen, womit der erste Theil der Aufgabe des Comité gelöst war.

Die letzte Sitzung, welche über das Monument selbst zu entscheiden hatte, kam den 13. April 1866 zusammen. Darin bestimmte man sich aus mehreren vorgelegten Planen für denjenigen, nach welchem es jetzt ausgeführt ist, und übertrug die Einleituug der Ausführung so wie die Inschrift dem Vollzugs-Comité. Dasselbe vereinbarte unmittelbar darauf die Ausführung der Ausmauerung der Grundfeste, dann des Grabdonkmals selbst sammt Schrift mit dem k. k. Hof-Steinmetzmeister Ant. Wasserburger um den Preis von 1650 fl. Ö. W., die Modellirung, den Guss und die Ciselirung des Medaillons mit dem Atelier des Ritters von Fernkorn um den

Preis von 350 fl. Ö. W. und für beide als Lieferzeit Ende September d. J.

Das 14 Fuss hohe Monument ist aus schönem, polirtem Granit von Mauthhausen verfertigt und besteht aus einer Stufe 6′ 8″ laug, 3′ 4″ breit, 1′ 1″ hoch, einem Sockel, 4′ 10″ lang, 2′ 5″ breit, 2′ 8″ hoch, einer Pyramide (Monolith), 3′ 8″ lang, 1′ 10″ breit, 10′ 3″ hoch.

In die Pyramide ist im zweiten Drittel der Höhe das Medaillon von Bronze eingelassen, das Profil-Porträt von Mohs nach der sehr ähnlichen Büste von Dietrich umgeben von einem Lorbeerkranze, modellirt und ausgeführt von Franz Pönninger.

Darunter ist in Granit gehauen und vergoldet die Inschrift:

FRIEDERICH MOHS.

Geboren zu Gernrode 29. Jänner 1773.
Gestorben zu Agordo 29. September 1839.

Im Sockel sind die Worte zu lesen:

Dem unvergänglichen Andenken

an den

tiefsinnigen Begründer der naturhistorischen Methode der Mineralogie.

Errichtet von seinen Verehrern

1866.

Passende Bäume und Gesträuche werden in späterer Jahreszeit um das Grabmal gepflanzt werden und ein einfaches niederes Gitter dasselbe von den angrenzenden abscheiden.

Damit sieht das erneute Comité noch vor abgelaufener Jahresfrist die sich gestellte Aufgabe für völlig gelöst an und darf nicht ohne Befriedigung darauf zurückblicken, wie Oesterreich das Andenken an hohes wissenschaftliches Verdienst auch nach einer Reihe von Jahren nicht erkalten lässt, sondern mit Wärme seiner Anerkennung einen thätigen Ausdruck zu verleihen, bemüht ist.

Am 29. September 1866.

AUSWEIS

über die

zur Errichtung eines Grabdenkmales für Friedrich Mohs

gezeichneten Beträge.

	fl. kr.
Allerhöchst Seine Majestät der Kaiser	300 —
Seine kais. Hoheit der durchlauchtigste Herr Erzherzog **Stephan**	150 —
Seine kais. Hoheit der durchlauchtigste Herr Erzherzog **Joseph**	100 —
Agordo. K. k. Bergwesens-Inspectorat. (Combatti, Alois, Kassier und Hauptrechnungsführer, 5 fl. Hubert, Alois Edler von, Hüttenverwalter, 3 fl. Rostirolla, Franz Anton, Kassacontrolor, 3 fl. Tauferer, Johann, Zeugschaffer, 4 fl. Negrelli, Franz, Waldschaffer, 2 fl. Dr. Ricci, Werksarzt, 5 fl. Dr. Sommariva 5 fl. Schwinger, Jakob, 3 fl. Gasser, Anton, 2 fl. Caliori, Ludwig, 1 fl.)	33 —
Aussee. K. k. Salinen-Verwaltung. (Hafner, Kornel, k. k. Bergrath und Salinenverwalter, 1 fl. Ritter, Gustav, Sudhüttenmeister, 50 kr.) . . .	1 50
Belluno. K. k. Provinzial-Delegation. (Pino von Friedenthal, Felix Freiherr von, k. k. Kämmerer und Berghauptmann, 5 fl. Trinker, Joseph, k. k. Oberbergcommissär, 3 fl.)	8 —
Bleiberg. (Mühlbacher, Paul, Bergwerksbesitzer, 10 fl. Kröll, Georg, Werksleiter, 10 fl. Sorgo, Paul, Werksleiter, 5 fl. Potiorek, Paul, k. k. Bergschaffer, 5 fl.)	30 —
Brünn. Niessl, Gustav von, Professor am Polytechnikum	10 —
Fürtrag	632 50

		fl. kr.
	Uebertrag	632 50
Buštěhrad. Fritsch, Joseph, k. k. Bergrath und Bevollmächtigter der Kohlenwerke Sr. Majestät des Kaisers Ferdinand — die Werksbediensteten . . .		40 —
Dolina. K. k. Salinenamt in Ostgalizien. (Nechay, Adolf, k. k. Hüttenmeister, 3 fl. Machowicz, Alexander, k. k. Controlor, 1 fl. Schwarz, Adolf, k. k. Bergpraktikant, 1 fl.)		5 —
Eibiswald. K. k. Oberverwesamt. (Hampe, Joseph Ritter von, k. k. Bergrath und Oberverweser, 5 fl. Melling, Franz von, k. k. Unterverweser, 2 fl. Feiller, Franz von, k. k. Controlor, 2 fl. Hummel, Adolf, k. k. Expectant, 50 kr.)		9 50
Eisenerz. K. k. Eisenwerks-Direction. (Studler, Joseph, k. k. wirkl. Sectionsrath und Director, 3 fl. Prohaska, Joseph, k. k. Bergrath, 1 fl. Raisz, Samuel, k. k. Bergrath, 1 fl. Schmidtlein, k. k. Forstrath, 1 fl. Vorderegger, k. k. subst. Secretär, 1 fl. Christanell, k. k. Unterwaldmeister, 1 fl. Mauthner, Franz, k. k. Concipist, 50 kr. Kučera, k. k. Rechnungsofficial, 50 kr. Mosaner, k. k. Directionskassier, 1 fl. von Geramb, k. k. Kassacontrolor, 1 fl. Reissacher, k. k. Bergverwalter, 1 fl. Heigl, k. k. Schichtenmeister, 50 kr. Moser, k. k. Hüttenverwalter, 1 fl. Hiecke, k. k. Controlor, 50 kr. Woschütz, k. k. Amtsofficial, 40 kr. Denhardt, k. k. Ingenieur, 1 fl. Hirsch, k. k. Unterwaldmeister, 30 kr. Petler, Joseph, k. k. Hammerverwalter in Kleinreifling, 2 fl. Plischke, Johann, k. k. Expectant in Höllenstein, 2 fl. Pichl, Philipp, k. k. Hammerverwalter in Weyer, 2 fl. Kollar, Eduard, k. k. Factor in Leoben, 1 fl. Hornik, Joseph, k. k. Controlor in Leoben, 1 fl. Pühn, Joseph, k. k. Expektant in Reichraming, 1 fl.)		24 70
Elbogen. K. k. Berghauptmannschaft. (Gemeinde Elbogen 5 fl. Knoll, Karl, in Fischern, 3 fl. Von Stark'sche Beamte 4 fl. Gebrüder Haidinger 20 fl. Rodler, Wenzl, in Reichenau, 5 fl. Andere Bergwerksverwandte im Egerer Kreise 26 fl.)		63 —
Haidinger, Rudolf, k. k. privileg. Fabriksbesitzer, ausserdem		25 —
Gratz. Aichhorn, Sigmund, Dr. und Professor der Mineralogie am Johanneum		5.—
	Fürtrag	804 70

	fl. kr.
Uebertrag	804 70
Bill, Georg, Dr., Professor und Director des botanischen Gartens im Johanneum	5 —

Hall. K. k. Berg- und Salinen-Direction. (Rohořska, Alexander, k. k. Bergrath und Director, 5 fl. Pacher, Anton, k. k. Bergrath, 2 fl. Klingler, Alois, k. k. Secretär, 1 fl. Schmid, Eduard, k. k. Secretair, 1 fl. Braun, Franz, k. k. Bau-Ingenieur, 1 fl. Rumpler, Arnold, k. k. Rechnungsofficial, 1 fl. Falser, Franz Ritter von, k. k. Concipist, 1 fl.) — K. k. Berg- und Hütten-Verwaltung in Brixlegg. (Senhofer, Joseph, k. k. Verwalter, 1 fl. Strimmer, Sebastian, k. k. Controlor, 1 fl. Wagmeister, Johann, k. k. Hüttenmeister, 1 fl. Sternbach, Gottfried von, k. k. Schichtmeister, 1 fl. Jäger, Carl, k. k. Amtsofficial, 1 fl.) — K. k. Berg- und Hütten-Verwaltung zu Kitzbichl. (Sternberger, Carl, k. k. Verwalter, 1 fl. Bouthillier, Hermann, k. k. Controlor, 1 fl. Pfund, Ferdinand, k. k. Schichtmeister, 1 fl. Gremlich, Thomas, k. k. Bergschreiber, 1 fl. Steffan, Ludwig, k. k. Amtsofficial, 1 fl.) — K. k. Berg- und Hütten-Verwaltung zu Klausen. (Lasser, Sigmund, zu Zollheim, k. k. Verwalter, 2 fl. Hohenbalken, Carl von, k. k. Schichtmeister, 2 fl.) — K. k. Berg- und Hütten-Verwaltung zu Jenbach. (Egger, Johann, k. k. Verwalter, 2 fl.) — K. k. Berg- und Hütten-Verwaltung zu Pillersee. (Körner, Johann, k. k. Verwalter, 1 fl.) — K. k. Hütten- und Hammer-Verwaltung zu Kiefer. (Pracher, Ignaz, k. k. Verwalter, 3 fl. Bleiburg, Victor von, k. k. Rechnungsführer, 1 fl. Aichinger, Franz, k. k. Prakticant, 1 fl.) — K. k. Berg- und Hammer-Verwaltung zu Kastengstatt. (Bamberger, Matthias, k. k. Verwalter, 3 fl. Rainer, Magnus, k. k. Controlor, 1 fl. Mitterer, Andreas, k. k. Schichtmeister, 1 fl.) — K. k. Hammer-Verwaltung zu Kössen. (Jäger, Franz, k. k. Controlor, 1 fl.) — K. k. Hammerschafferei zu Kleinboden. (Fonn, Franz, k. k. Hammerschaffer, 2 fl. Dörfler, Alfons, k. k. Rechnungsführer, 2 fl.) — K. k. Salzberg-Verwaltung. (Bina, Franz, k. k. Verwalter, 1 fl. Hoři-

Fürtrag	809 70

	fl. kr.
Uebertrag	809 70
nek, Anton, k. k. Expektant, 1 fl.) — K. k. Pfannhaus-Verwaltung. (Krainag, Adalbert von, k. k. Verwalter, 1 fl.) — K. k. Zeugschafferamt. (Lenner, Johann, k. k. Zeugschaffer, 1 fl.) — K. k. Berg-Gefällenkasse. (Sohmück, Ignaz von, k. k. Controlor, 1 fl.) — K. k. Berghauptmannschaft in Hall. (Walther, Alois von, k. k. Berghauptmann, 5 fl. Pallausoh, Alois, k. k. Berggeschworner, 1 fl. Die gemeinschaftliche Berg- und Hütten-Verwaltung zu Mitterberg, 5 fl.)	60 —
Hallein. K. k. Salinen-Verwaltung. (Rehorowsky, Alois von, k. k. Salinen-Verwalter, 5 fl. Sohiestl, k. k. Bergmeister, 1 fl. Tracha, Matthäus, k. k. Kassacontrolor, 1 fl.)	7 —
Idria. K. k. Bergamt. (Helmreichen von Brunnfeld, Sigmund, k. k. Bergrath und Vorstand, 5 fl. Die übrigen Beamten 4 fl. 50 kr.)	9 50
Ischl. Ransonnet-Villez, Ludwig Freiherr von, k. k. Bergrath und Salinenverwalter, 2 Thaler in Silber (20. November 1865) à 1 fl. 60 kr.	3 20
Jekelsdorf. Oberungarische Waldbürgerschaft. (Ferientsik, Johann von, Director, 5 fl. Die übrigen Beamten 39 fl. 40 kr.)	44 40
Joachimsthal. K. k. Bergoberamt. (Walther, Joseph, k. k. dirigirender Bergrath und Vorsteher, 10 fl. Vogl, Joseph, k. k. Bergmeister in Schlaggenwald, 2 fl. Klier, Rudolph, k. k. Bergwesens-Expectant in Schlaggenwald, 1 fl. Němeczek, Wenzel, Bergwesens-Expectant in Bleistadt, 1 fl.	14 —
Kaschau. K. k. Berg-Hauptmannsohaft. (Neubauer, Franz, k. k. Berghauptmann, 1 fl. Müller, Johann, Gewerke und Ingenieur, 2 fl. Schenk, Stefan, Chemie-Professor an der Realschule, 1 fl. Pongraz, Ernst von, k. k. Bergcommissär, 1 fl. Breumann, Wilhelm, k. k. Bergcommissär, 1 fl.)	6 —
Klausenburg. K. k. Bergforst- und Salinen-Direction. Mikó Bőlőn, k. k. Oberbergrath, Hüttenwesensreferent und Leiter, sammt dem Personale in diesem Montanbezirke	24 50
Kremsier. Kleinpeter, Franz, k. k. jubilirter Bergrath	15 —
Fürtrag	993 30

		fl. kr.
	Uebertrag	993 30
Kremsmünster. Reslhuber, Augustin, Se. Hochwürden, Abt des Benedictiner-Stifts und Director der Sternwarte daselbst		25 —
Fellöcker, Sigmund, P., Stiftscapitular und Professor am k. k. Gymnasium daselbst		5 —
Kuttenberg. K. k. Berghauptmannschaft. (Matiegka, Carl, k. k. Berghauptmann, 1 fl. Auerhann, Carl, k. k. Bergcommissär in Budweis, 1 fl. Gräflich Kolowrat'sches Eisenwerk Rosahütte 3 fl. Schichtamt Hedwigsthal 3 fl. Arsenikwerk Rieseuhain 1 fl. Pax, Ferdinand, Freiherr E. von Silberstein'scher Schichtmeister in Schatzlar, 5 fl. Wessely, Ignaz, fürstl. Schwarzenbergischer Verwalter in Schwarzbach, 2 fl. Budweiser erste St. Wenzel und Adalberti Braunkohlen-Gewerkschaft, 1 fl. Eisenwerks-Schichtamt Theresienthal 3 fl. Grafit-Bergbaugesellschaft A. Eggert & Comp. 5 fl. Grafit-Gewerkschaft der Dorf Mugrauer 3 fl.) .		28 —
Laibach. Schmidt, Ferdinand, sen., in Schischka .		5 —
Leoben. K. k. Berg-Akademie. (Tunner, Peter Ritter von, k. k. Ministerialrath und Director, 20 fl. Miller, Albert, Ritter von Hanenfels, k. k. Professor, 5 fl. Richter, Robert, k. k. Professor, 10 fl. Kupelwieser, Franz, k. k. Professor, 5 fl.)		40 —
Mayr von Melnhof, Franz, Realitäten- und Werksbesitzer		20 —
Marmaros-Szigeth. K. k. Berg-, Salinen-, Forst- und Güter-Direction. (Balasitz, Emanuel, Vorstand, 5 fl. Rombauer, Emil, wirkl. Forstrath, 3 fl. Göttmann, Carl, wirkl. Bergrath, 3 fl. De Adda, Alexander, Verwalter in Rónaszék, 2 fl. 50 kr. Zankó, Carl, Verwalter in Szigeth 2 fl.)		15 50
Nagybánya. K. k. Berg-, Forst- und Güter-Direction. (Szakmári, Samuel von, k. k. wirkl. Oberbergrath und Director, 10 fl. Hámori, Paul, k. k. Bergrath, 5 fl. Kosztka, Johann, k. k. Bergrath, 2 fl. Rochel, Alois, k. k. Bergrath, 2 fl. Stoll, Carl, k. k. Bergrath, 1 fl. Die Felsöbányaer k. k. Werksverwaltung, Beamte und Arbeitspersonal 25 fl. Die Fernezélyer		
	Fürtrag	1131 80

	fl.	kr.
Uebertrag	1131	80

Hütten-Verwaltungsbeamten 6 fl. Die Beamten der k. k. Eisenwerks-Verwaltung zu Prdurnoje 3 fl. Die Beamten in Ohláláposbánya 5 fl. Die übrigen Beamten 3 fl.) . . . . 62 —

K. k. Berghauptmannschaft. (Bointner, Carl, k. k. Berghauptmann, 2 fl. Coldits, Wilhelm, Eisenwerksverwalter, 2 fl. Boohdanovits, Alexander von, Zimborer Eisenwerks- und Gutsbesitzer, 2 fl. Jahn, Wilhelm, Berg- und Hüttendirector zu Boros-Sebes, 2 fl. Landa, Georg, Kassier, 1 fl. Kinzl, Joseph, Material-Rechnungsführer, 1 fl. Nemeč, Friedrich, Hüttenmeister, 1 fl. Stach, Eduard, Hüttenschaffer zu Monyásza, 1 fl. Havlicska, Anton, Hüttenschaffer zu Restyrata, 1 fl. Baumgartner, Johann, Bergschaffer zu Vaskóh, 1 fl. Die Avas Mozelfalver Eisenwerksbeamten 1 fl. 10 kr. Die Borsabányaer Berg- und Hüttenwerksbeamten 7 fl. Die Sanct Emerici Turczer Gewerkschaft 2 fl.) 24 10

Neuberg. K. k. Oberverwesamt. (Stookher, Eduard, dirigirender Bergrath und Amtsvorsteher, 5 fl. Die übrigen Beamten 7 fl.) . . . . . . 12 —

Olmütz. K. k. Berghauptmannschaft. (Hübl, Eduard, k. k. Berghauptmann, 2 fl. Wehrle, Gustav, k. k. Bergcommissär, 2 fl. Freiherrlich von Rothschild'sche Central-Direction in Witkowitz 100 fl. Fiedler, Leopold, k. k. Bergrath und Berginspector der a. priv. Nordbahn in Mährisch-Ostrau, 6 fl. Stanger, Carl, Bergingenieur daselbst, 2 fl. Ott, Franz, Bergingenieur daselbst, 2 fl. Wozniakowsky, Joseph, Fürst Salm'scher Bergbauleiter in Gaya, 2 fl. Tobias, Philipp, Director der Eisenwerke in Stefanau, 5 fl. Förstor, Franz, Verwalter des Buchbergthaler Eisenwerkes in Schlesien, 3 fl. Fürst Salm'sches Steinkohlenwerk in Polnisch-Ostrau 5 fl. Mladek, Anton, Fürst Salm'scher Berg-Oberingenieur in Polnisch-Ostrau, 2 fl. Josefizecher Steinkohlen-Gewerkschaft der Joseph Zwierzina'schen Erben in Mährisch-Ostrau 30 fl. Bergdirection des gräflich Wilczek'schen Steinkohlenwerkes in Polnisch-Ostrau, 3 fl. Pata, Alois, Bergmeister daselbst, 1 fl. Stieber, Wilhelm, Markscheider daselbst,

Fürtrag	1229	90

	fl. kr.
Uebertrag	1229 90
60 kr. Betriebs-Direction der Zöptaner und Stefananer Bergbau- und Eisenhütten-Gewerkschaft in Zöptau 20 fl. Liebegottes Steinkohlenzeche in Zbeschan in Rossitz 10 fl.)	195 60
Pest. Kubinyi, Franz von, Präsident der ungarischen geologischen Gesellschaft und wirkliches Mitglied der ungarischen Akademie der Wissenschaften	10 —
Pilsen. K. k. Berg-Hauptmannschaft. Eckl, Adalbert, k. k. Berghauptmann, sammt den in diesem Montanbezirke gesammelten Beträgen . . .	80 50
Prag. K. k. Berghauptmannschaft. (Korb, Joseph, k. k. Berghauptmann, 5 fl. Zeidler, Hieronymus Freiherr von, Hochwürden, ausser dem unmittelbar eingesandten Betrag noch 10 fl. Kautený, Anton, k. k. Bergcommissär, 1 fl. Pfeiffer, Rudolph, k. k. Conceptsadjunct, 1 fl. Wala, Joseph, Bergbaudirector in Kladno, 10 fl. Czurba, Johann, kaiserl. Bergverwalter in Wotwowic, 1 fl. Bayer, Eduard, k. k. Hauptmann und Bergwerksbesitzer, 10 fl. Schwestka, Johann, Bergingenieur in Kladno, 3 fl. Reich, Johann, Ober-Bergverwalter in Brandeisl, 10 fl. Ezer, Carl, Bergverwalter in Miröschau, 5 fl. Wagner, Otto, Bergwerkscontrolor daselbst, 1 fl. Schmidt von Bergenhold, Johann, jub. k. k. Appell.-Rath und Bergwerksbesitzer, 2 fl. Weniger, Ludwig, Bergbau-Bevollmächtigter in Hředl, 5 fl. Fitz, Richard, Berg-Ingenieur daselbst, 2 fl. Elschlaeger Joseph, Bergwerkspächter am Lisek, 2 fl. Hohmann, Otto, Schichtmeister in Schlau, 2 fl.) . .	70 —
Löwe, Johann, Dr. Phil. und k. k. Universitäts-Professor	5 —
Zeidler, Hieronymus Joseph Freiherr von, Abt des Prämonstratenser-Stiftes Strahow in Prag, Landesprälat in Böhmen und Reichsrath	25 —
Zopharovich, Victor Ritter von, Doctor Philosophiae, Oberbergrath und Professor der Mineralogie an der k. k. Universität	25 —
Przibram. K. k. Bergoberamt. Lill von Lilienbach, Ministerialrath und jubil. Director, sammt den Beamten dieses Montanbezirkes	45 —
K. k. Berg-Akademie. Grimm, Johann, Director, sammt dem Lehrkörper	18 —
Fürtrag	1704 —

		fl.	kr.
	Uebertrag	1704	—
Reichenau. K. k. Oberverwesamt. (Schliwa, Ferdinand, k. k. Oberverweser der Eisenwerke, 5 fl. Kosmatsch, Johann, Berg- und Hüttenmeister in Edlach bei Reichenau, 1 fl.)		6	—
Salzburg. Schenchenstuel, Carl Freiherr von, Excellenz, k. k. wirkl. geheimer Rath und emeritirter Sectionschef		50	—
Schemnitz. K. k. Berg-, Güter- und Forst-Direction. (Landerer, Ferdinand, k. k. Bergrath und substituirter Director, 5 fl. Die Directionsbeamten 12 fl. 60 kr. Die Professoren und Assistenten der Berg-Akademie 25 fl. Die Windschachter Bergverwaltung 30 fl. 40 kr. Die Kremnitzer Bergverwaltung 14 fl. 50 kr. Die Herrengrunder Bergverwaltung 10 fl. Die Rhonitzer Eisenwerksverwaltung 8 fl. 50 kr. Die Neusohler Silberhütte 2 fl.)		108	—
Schmöllnitz. K. k. Berg-, Forst- und Güter-Direction. (Adriany, Johann, k. k. wirkl. Oberbergrath und Director, 3 fl. Röszner, Joseph, k. k. Bergrath, 2 fl. Kaszanitzky, k. k. Bergmeister, 40 kr. Szolonay, Johann von, k. k. Hüttenmeister, 40 kr. Szalay, Paul von, k. k. Directions-Secretair, 1 fl. Radig, Carl, k. k. Werksverwalter in Aranyielka, 1 fl. Felix, Anton, k. k. Hüttenmeister daselbst, 1 fl. Zenoviz, Johann, k. k. Schichtmeister daselbst, 1 fl. Gáal, Johann, k. k. Probirer daselbst, 1 fl. Amon, Carl Ritter von, k. k. Verweser in Diósgyőr, 1 fl. Alkolinszky, Johann, k. k. Controlor, 1 fl. Bárdos, Michael, k. k. Schaffer, 1 fl. Ivacskowits, Matthias, k. k. Verwalter, 2 fl.)		15	90
Soóvár. K. k. Salinen-Sudhütten-Verwaltung. (Campione, Carl, k. k. Verwalter, 3 fl. Steirer, Anton, k. k. Adjunct, 2 fl.)		5	—
Trentschin. Medayánsky, Dyonis Baron von, k. k. Kämmerer, Obergespan des Trentschiner Comitates, Präsident des Vereines für Naturkunde in Pressburg		5	—
Utorop. K. k. Salinen-Verwaltung. Kuczkiewicz, Emil, k. k. Verwalter		5	—
Warasdin. Rakóvec, Alexis, Dr. der Medicin, 1 Napoleonsd'or (am 20. November 1865 umgewechselt)		8	70
Werfen. Mayrhofer, Johann, k. k. Controlor		3	—
	Fürtrag	1910	60

fl. kr.

Uebertrag 1910 60

Wieliczka. K. k. Berg- und Salinen-Direction. (Geramb, Johann Freiherr von, Vorstand, 10 fl. Gebauer, Johann, k. k. Directions-Registrator, 1 fl. Rath, Franz, k. k. Bergverwalter, 1 fl.) . 12 —

Wien. Antoine, Franz, k. k. Hofgarten-Director, 5 fl. Bauer, Alexander, Dr., Professor der Chemie an der Handels-Akademie, 10 fl. Bisching, Anton, Professor an der Wiedner Oberrealschule, 5 fl. Boué, Ami, Dr. der Medicin, wirkl. Mitglied der kaiserl. Akademie der Wissenschaften in Wien, 5 fl. Braumüller, Wilhelm, k. k. Hof- und Universitäts-Buchhändler, 25 fl. Breuner, August, Graf von Enkevoirth, k. k. Kämmerer, 200 fl. Brücke, Ernst, Dr. der Medicin und Professor der Physiologie und höheren Anatomie an der k. k. Universität in Wien, 10 fl. Czernin, Eugen, Graf von und zu Chudenitz, k. k. geheimer Rath und Kämmerer, 50 fl. Diesing, Carl, Dr. der Medicin, wirkl. Mitglied der kaiserl. Akademie der Wissenschaften, 5 fl. Döll, Eduard, Oberrealschul-Director, 5 fl. Gerold, Moriz, Buchhändler der kaiserl. Akademie der Wissenschaften, 25 fl. Grölig, August, Official der k. k. Bergwerks-Producten-Verschleissdirection in Wien, 1 fl. Gschwandtner, Sigmund, Dr., Capitularpriester und Gymnasial-Professor zu den Schotten, Mitglied des k. k. Unterrichtsrathes, 5 fl. Haidinger, Wilhelm, Ritter von, k. k. Hofrath und emeritirter Director der k. k. geologischen Reichsanstalt, 50 fl. Haltmayer, Georg, Dr., emeritirter Director des k. k. polytechnischen Institutes, 50 fl. Hauslab, Franz Ritter von, Excellenz, k. k. wirkl. geheimer Rath und Feldzeugmeister, Präses der militärisch-wissenschaftlichen Central-Commission, 25 fl. Helm, Theodor, Dr., k. k. Regierungsrath, Professor und Director des k. k. allgemeinen Krankenhauses, 50 fl. Hingenau, Otto, Freiherr von, k. k. wirkl. Kämmerer und Ministerialrath im Finanz-Ministerium, 101 fl. Hörnes, Moriz, Dr., Vorstand des k. k. Hof-Mineralien-Cabinets, 20 fl. Hyrtl, Joseph, Dr. der Medicin, k. k. Hofrath und Professor der Anatomie an der k. k. Universität in Wien, 10 fl.

Fürtrag 1922 60

fl. kr.
Uebertrag 1922 60

Hubert, Wilhelm, k. k. Controlor der k. k. Bergwerks-Producten-Verschleissdirections-Cassa, 1 fl. Karajan, Theodor Georg, Dr. Phil., Präsident der kaiserlichen Akademie der Wissenschaften, 25 fl. Kletzinsky, k. k. Landesgerichts-Chemiker und Professor an der Wiedner Oberrealschule, 5 fl. Koch, Franz, Director der k. k. Bergwerks-Producten-Verschleissdirection, 2 fl. Köchel, Ludwig, Ritter von, kaiserl. Rath, 50 fl. Kopetzky, Benedict, Med. Dr., Director des Comunal-Realgymnasiums in Mariahilf, 5 fl. Krautschneider, Ferdinand, Dr., Professor der Naturgeschichte an der Realschule in Gumpendorf, 2 fl. Kudernatsch, Johann, k. k. Ministerialrath, 25 fl. Lenoir, G. F., Erzeuger chemischer und pharmaceutischer Apparate, 5 fl. Lessner, Franz Xav., Ritter von, k. k. Ministerialrath, 10 fl. Littrow, Carl von, Dr., Professor der Astronomie und Director der k. k. Sternwarte zu Wien, 10 fl. Löwe, Alexander, Director der k. k. Porcellan-Fabrik, 25 fl. Machatschek, Adolf, Dr., Professor der Mineralogie an der Oberrealschule auf der Landstrasse, 10 fl. Marschall, Aug. Fried. Graf von, auf Burg Holzhausen, Erbmarschall in Thüringen, 25 fl. Neumann, Johann, Statthalterei-Secretair, 5 fl. Oser, Johann, Dr., Privatdocent für Chemie an der k. k. Universität, 3 fl. Pernhoffer, Franz, k. k. Hauptkassier der k. k. Bergwerks-Produkten-Verschleissdirection, 2 fl. Pisko, Franz Joseph, Dr., Professor an der Oberrealschule, 5 fl. Pleischl, Adolf, Dr. der Med. und Regierungsrath, 5 fl. Redtenbacher, Joseph, Dr. der Medicin und Professor der Chemie an der k. k. Universität zu Wien, 25 fl. Redtenbacher, Ludwig, Dr. der Medicin, Vorstand am k. k. zoologischen Hof-Cabinet, 5 fl. Reim, Franz, Chemiker, 5 fl. Schrötter, Anton, Ehrendoctor der Philosophie und Professor der Chemie am k. k. polytechnischen Institute, General-Secretär der kaiserl. Akademie der Wissenschaften, 25 fl. Die Praktikanten des Laboratoriums für allgemeine Chemie im k. k. polytechnischen Institute, 16 fl. 50 kr. Schrötter, Leopold, Dr. der Medicin und Chirurgie, 3 fl. Schwartz, Gustav,

Fürtrag 1922 60

	fl. kr.
Uebertrag	1922 60
Edler von Mohrenstern, 30 fl. Schwarzenberg, Johann Adolf, Fürst von, Herzog zu Kruman, Durchlaucht, 50 fl. Škoda, Joseph, Dr. der Medicin und Professor der medicinischen Klinik an der k. k. Universität in Wien, 50 fl. Steiger-Amstein, Johann von, k. k. Ministerial-Secretär im Finanz-Ministerium, 50 fl. Steindachner, Franz, Dr., Assistent am k. k. zoologischen Hof-Cabinete, 1 fl. Strele, Carl, Verwalter der k. k. Porcellan-Fabrik, 1 fl. Teirich, Val., Dr., Director der Wiedner Comunal-Oberrealschule und der Lehrkörper, 10 fl. Türk, Joseph, k. k. Hof-Juwelier, 10 fl. Türk, Ludwig, Dr., k. k. a. ö. Professor und Primararzt im allgemeinen Krankenhause, 10 fl. Van der Nüll, Eduard, Architekt und Professor an der Akademie der bildenden Künste, 2 Napoleonsd'or à 8 fl. 70 kr. (umgewechselt am 20. November 1865) = 17 fl. 40 kr. Werdmüller von Elgg, Heinrich, 20 fl. Weselsky, Philipp, Dr., Adjunkt für Chemie am polytechnischen Institute, 5 fl.	1210 90
Zalathna. K. k. Berghauptmannschaft. (Fornszek, Gustav von, k. k. Berghauptmann, 2 fl. Frendl von Königshuldet, Franz, k. k. Bergcommissär, 1 fl. Papp, Aron von, k. k. Berggeschworener, 1 fl. Lukáts, David von, Grubendirector, 3 fl. Die übrigen Beamten 4 fl. 50 kr.) — K. k. Berg-Commissariat in Udvarhely. (Kolosváry von Szilágy-Somlyó, k. k. Bergcommissär, 1 fl. Die Direction der Csik-Szent-Domokoser Kupfergewerkschaft 10 fl. Pataky, Paul, Professor an dem Evang. Ref. Collegium zu St. Udvarhely, 1 fl.)	23 50
Die von dem früheren Comité gesammelten Beträge mit	377 25
Zinsen von den nach und nach eingezahlten und alsogleich fruchtbringend angelegten Beträgen bis incl. 29. September 1866	87 93
Summe der Einnahmen	3622 18

Verwendung.

		fl.	kr.
1.	Das Monument aus blangrauem Mauthhausner Granit sammt Inschrift nnd Unterbau ausgeführt von dem k. k. Hof- und bürgl. Steinmetzmeister Anton Wasserburger	1650	—
2.	Das Relief aus Bronce, Modellirung, Guss, Ciselirung, sammt Metall in einem Bronce-Rahmen ausgeführt in der k. k. Kunst-Erzgiesserei von Franz Pönninger	350	—
3.	Der Gruftplatz sammt Erweiterung desselben nach beiden Seiten um 4 Schuh	350	—
4.	Die Herstellnng der Gruft sammt Ausmanern und Steinmetzarbeiten	310	—
5.	Die Herstellung des den Gruftplatz umgebenden niederen eisernen Gitters zur Begränzung desselben	100	—
6.	Die Exhumirung der Leiche, Beistellung eines Sarges und Transport der Leiche bis Conegliano	100	—
7.	Feierliche Beisetzung der Leiche auf dem evangelischen Friedhofe am 10. März 1866	60	—
8.	Drucksorten für Einladungsschreiben, Empfangsbestätigungen, Partezettel	30	—
9.	Porto-Auslagen für Versendung der Circulare	20	—
10.	400 Exemplare der Biographie von Mohs zur Vertheilung an die Herren Subscribenten	100	—
11.	Drucklegung des Schlussberichtes sammt den beiden Lithographien des Grabdenkmals und der Büste von Mohs, ferner Porto-Auslagen für die Versendung, sammt allen kleineren Auslagen	248	18
12.	Anpflanzung der Umgebnng des Monumentes, mit perennirenden Gewächsen, dem Todtengräber Joseph Hess	54	—
	Fürtrag	3372	18

		fl. kr.
	Uebertrag	3372 18
13.	Depositum zur Erhaltung der Anpflanzungen bestehend in 3 Donau-Dampfschifffahrts-Losen mit Nr. 55.343, 55.431, 56.647*)	250 —
	Summe der Ausgaben	3622 18

Die revidirten und richtig gestellten Belege und Documente über sämmtliche hier angeführte Ausgabsposten befinden sich im Archive des k. k. Hof-Mineraliencabinets.

Die Vollzugs-Bevollmächtigten des Mohs-Grabdenkmal-Comité's:

Wilhelm Ritter von Haidinger.

Ludwig Ritter von Köchel. Johann von Steiger-Amstein.

Dr. Moriz Hörnes.

*) Von diesem Capitale werden die jährlichen Interessen pr. 12 fl. zur Erhaltung der Anpflanzung verwendet. Aus dem Ertrage der gezogenen Lose sollen Fondspapiere bis zu einem Interessenertrage von 12 fl. Ö. W. angekauft werden, welche die nie erlöschende Bestimmung der Erhaltung der Grabmals-Anpflanzungen bewahren müssen. Sollte jedoch im Laufe der Zeit ein höherer Gewinn erzielt werden, so beabsichtigt das Vollzugs-Comité, das sich selbst fortwährend aus der Reihe der Schüler und Verehrer ergänzt, diesen Betrag der mathematisch-naturwissenschaftlichen Klasse der kaiserlichen Akademie der Wissenschaften mit der Widmung zu übergeben, dass damit eine **Mohs-Stiftung** gegründet werde, um aus den Interessen des Stiftungs-Capitales jährlich — oder nach Umständen nach Verlauf von mehreren Jahren — die beste in den Schriften der kaiserl. Akademie der Wissenschaften in Wien erschienene Arbeit aus dem Gebiete der Mineralogie, Geologie oder Palaeontologie honoriren zu können.



